

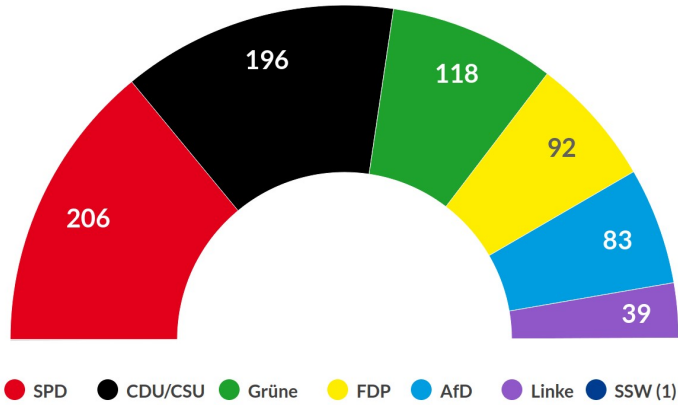
LAGEBERICHT

Dr. Dirk Heinrich, Bundesvorsitzender

Berlin, 22.10.2021

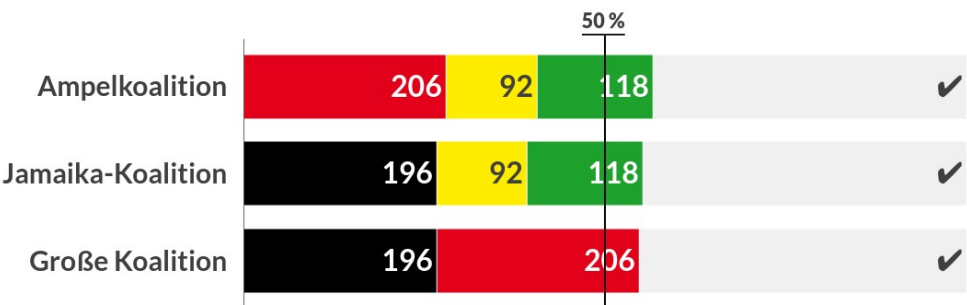
BUNDESTAGSWAHL

20. BUNDESTAG



Insgesamt 735 Sitze. Quelle: Der Bundeswahlleiter. Stand: 27.09.2021
Diagramm: www.bundestagswahl-2021.de

MÖGLICHE KOALITIONEN



✓: Mehrheit der Sitze; ✗: keine Mehrheit; Insgesamt 735 Sitze
Stand: 27.09.2021. Diagramm: www.bundestagswahl-2021.de

Grafik: <https://www.bundestagswahl-2021.de/koalitionen/>

WICHTIGE AUFGABEN WARTEN



Pandemie



Praxisärzte an vorderster Front



Ambulantisierung



spart Geld und Personal



GOÄ



Recht des Freien Berufes



PANDEMIE



- › 19 von 20 COVID-Patienten ambulant versorgt
- › Abstriche
- › Über 45 Mio. Impfungen
- › Dienst in Impfbzentren
- › Hausbesuche
- › Fehlende Schutzausrüstung, geringer Hygienezuschlag

AMBULANTISIERUNG



Sektorengrenze ambulant/stationär durchlässiger machen

- › §§ 115 – 122 SGBV reformieren
- › Prinzip ambulant vor stationär
- › Kooperationsgebot zwischen ambulantem und stationärem Bereich
- › Stationäre Behandlung nur mit Begründung
- › Verbotsvorbehalt für intersektorale Leistungen
- › Honorarhöhe orientiert sich an DRG
- › Bereinigung der MBV um intersektorale Leistungen
- › Belegärzte stärken

GOÄ NEU



- › 5.589 Leistungslegenden
- › März 2020 bis Januar 2021: Vorverhandlungen BÄK–PKV
- › seit April 2021:
 - Abschlussverhandlungen
 - Spahn verweigert schnelle Unterschrift
 - PKV taktiert

8 KERNFORDERUNGEN



- › Freiberuflichkeit
- › Niederlassungsfreiheit und Entbudgetierung
- › Reform der Notfallversorgung
- › ärztliche Selbstverwaltung
- › Gebührenordnung
- › duales Versicherungssystem
- › Substitution ärztlicher Leistungen
- › Medizinstudienplätze

FREIBERUFLICHKEIT



- › nur den Patienten, dem eigenen Gewissen und der Allgemeinheit verpflichtet
- › keine ökonomischen Einflüsse (z. B. durch Klinikträger)
- › Leistung persönlich erbringen
- › Wissen eigenverantwortlich anwenden
- › eigenständig Wissen schaffen
- › Vergütung selbst bestimmen
- › **sichert freie medizinische Entscheidungen**

FREIBERUFLICHKEIT: EXKURS



Kliniken managen Fälle und Zahlen:

- › rational
- › berechenbar
- › industriell



Ärzte betreuen Kranke:

- › irrational
- › unberechenbar
- › persönlich

Foto: Andrey Popov / AdobeStock, Monkey Business - Fotolia

FREIBERUFLICHKEIT: EXKURS



Foto: Andrey Popov / AdobeStock, Monkey Business - Fotolia

FREIBERUFLICHKEIT: EXKURS



Junge Ärzte wünschen sich:

- › mehr Zeit für Patienten
- › Orientierung an Menschen statt Zahlen
- › weniger ökonomischen Druck
- › mehr Freiheit in der Behandlung



Intuitiver Wunsch nach gelebter Freiberuflichkeit



Bild: Peter Atkens/ AdobeStock

NIEDERLASSUNGSFREIHEIT UND ENTBUDGETIERUNG



Eine flächendeckende Versorgung erreicht man durch **Freiheit und Wettbewerb**, nicht durch Zwang.

Dafür gibt es 3 Erfolgsfaktoren:

- › Leistungsgerechte Vergütung
- › Ausreichend Ärzte-Nachwuchs
- › Niederlassungsfreiheit



REFORM DER NOTFALLVERSORGUNG



- › Jeder 2. Notaufnahme-Patient könnte ambulant behandelt werden
- › April 2020
 - 868 Kliniken melden Kurzarbeit an
 - Hausbesuche + 13 %
- › Unzureichend ausgestattete Kliniken umwandeln:
 - (teil-)ambulante Zentren
 - kurzstationäre Strukturen



ÄRZTLICHE SELBSTVERWALTUNG



freier Beruf = Selbstverwaltung

- › eigene Berufsordnung
- › eigene Gebührenordnung
- › eigene Qualitätskriterien
- › eigene Qualitätskontrolle

**Verlorene Freiheitsgrade
zurückgewinnen**



GEBÜHRENORDNUNG



- › Aktuelle Version von 1982 (1996)
- › Rechtsanwälte: 2021 +10 % (tw. +20 %)
- › Architekten und Ingenieure: 2021
- › Buchprüfer: 2020



Foto: Pixabay

DUALES VERSICHERUNGSSYSTEM



- › garantiert medizinische Innovation, Wettbewerb und Nachhaltigkeit
- › Weiterentwicklung nötig
- › gefühlte Ungerechtigkeiten ausmerzen



Foto: Initiative Bürgerversicherung – Nein danke

SUBSTITUTION



- › Partizipative Versorgung
- › weitere Gesundheitsberufe einbinden
- › Kooperationsmodelle
- › Ärztliche Verantwortung ist nicht teilbar

Delegation ja, Substitution nein

MEDIZINSTUDIENPLÄTZE



- › -6.000 seit 1990
- › Arztzeit sinkt
- › Babyboomer gehen in Rente



Karl Lauterbach
@Karl_Lauterbach

5.000 zusätzliche Medizinstudienplätze sind unbedingt notwendig. Wir laufen in gravierenden Arztmangel hinein. Derzeit bilden wir so viele Ärzte aus, wie in 80er Jahren für BRD. Jetzt: mehr Bevölkerung, bessere Medizin, mehr Ältere. Es ist höchste Zeit!



Foto: KBV, Twitter

VON DER FORDERUNG ZUR UMSETZUNG



- › Gespräche
- › Gespräche
- › Gespräche
- › Pressearbeit
- › Stellungnahmen
- › Anhörungen
- › Gespräche



Foto Virchowbund / Lopata



TSVG

ERWARTUNGEN ERFÜLLT



- › Honorar-Verlagerung auf EGV
 - Neupatienten
 - Offene Sprechstunde
 - TSS-Akutfall
 - TSS-Terminfall
 - HA-Überweisung
- › außerbudgetärer Honoraranteil wächst 2-stellig
- › kleinerer Anteil quotierte Auszahlung
- › kleinerer Anteil budgetierte Auszahlungsquoten
- › Thema Arzttermine „abgeräumt“

TSVG-EFFEKT Q2/2019 VS Q2/2020



	MGV-Veränderung		EGV-Veränderung	
Bund	- 475,3 Mio. €	↓ - 7,0 %	+ 755,5 Mio. €	↑ + 21,8 %
MV	+ 3,2 Mio. €	↗ + 1,9 %	+ 0,6 Mio. €	↗ + 0,8 %
Hamburg	- 18,5 Mio. €	↓ - 12,6 %	+ 33,2 Mio. €	↑ + 33,2 %

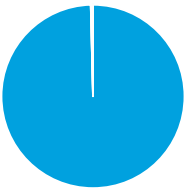
TSVG-EFFEKT Q3/2020



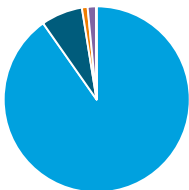
Beispiel KV Hamburg

Leistung	Hausärzte	Fachärzte
TSS-Terminfall	10.142 €	585.403 €
TSS-Akutfall	1.498 €	31.808 €
Vermittlung durch HA	22.855 €	388.256 €
Neue Patienten	9.122.496 €	35.447.299 €
Offene Sprechstunde	0 €	2.827.787 €

Hausärzte



Fachärzte



MFA



EIN ARZT ALLEIN IST NOCH KEINE PRAXIS



2012





MFA VERDIENEN WERTSCHÄTZUNG



- › hochqualifizierte Fachkräfte
- › mind. 4 – 5 Jahre Ausbildung
- › breites Aufgabenspektrum
(administrativ, medizinisch)
- › ausgeprägte Empathie nötig

Gehaltserhöhung
Refinanzierung der Gehälter
durch GKV und PKV sofort!

MFA VERDIENEN WERTSCHÄTZUNG



Honorarabschluss auf dem Rücken unserer MFA

16.09.2021 Bundesvorstand

Fassungslos reagiert der Bundesvorsitzende des Virchowbundes, Dr. Dirk Honorarabschluss: „Die Punktwertsteigerung um 1,275 % liegt nicht nur Inflationsrate, sondern erfasst nicht einmal die jüngsten Gehaltssteigerungen medizinischen Fachangestellten (MFA). So werden wir auf Dauer den am Versorgungsbereich nicht leistungsfähig halten“, erklärt der Chef des Ver

Beschämende Ungerechtigkeit bei Corona-Tests

12.08.2020 Landesgruppe

„Warum müssen MFA einen Corona-Test aus eigener Tasche bezahlen, um arbeiten zu dürfen, während Urlaubern der Test kostenlos zusteht?“ Für Dr. Frauke Wulf-Homilius, Vorsitzende der Landesgruppe Niedersachsen/Bremen im Virchowbund und niedergelassene Augenärztin, ist

Fehlender Corona-Bonus für Medizinische Fachangestellte ist eine Schande

11.02.2021 Bundesvorstand

Mehr als zwölf Monate nach Ausbruch der Corona-Pandemie wird den Medizinischen Fachangestellten (MFA) immer noch ein Corona-Bonus der Bundesregierung verwehrt. „Es ist eine Schande, dass der Gesetzgeber das nicht auf die Reihe bekommt“, kritisiert der Bundesvorsitzende des Verbandes der niedergelassenen Ärzte (Virchowbund), Dr. Dirk Heinrich.



WEITERBILDUNG HEUTE



- › standardisiert
- › qualitätsgesteuert
- › vernetzt
- › vergütet
- › **ambulant**

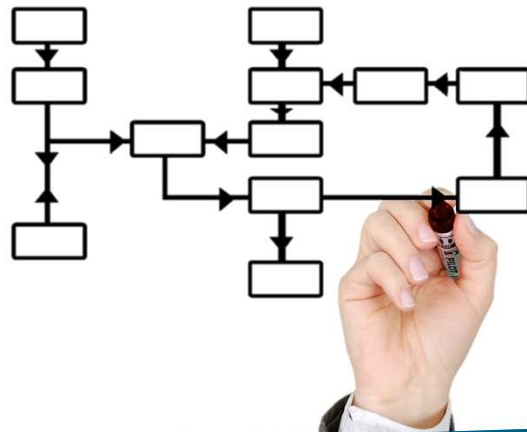


Bild: Pixabay

WEITERENTWICKLUNG



- › Netzwerke
- › Mentoren-Programme
- › Teilzeit
- › Praxisnetze und Praxisverbünde
- › Verpflichtende Curricula
- › Abrechnungsziffern
- › Arbeitsrecht: Genehmigungsbedingungen für ambulante Tätigkeit ändern

VERGÜTUNG



Weiterbildung erfüllt eine **gesellschaftliche Aufgabe**

- › Gesundheitsfonds
- › zweckgebunden
- › extrabudgetär (abrechnungsfähige Leistungen)
- › mind. 3.000 geförderte Stellen (alle Fachgebiete)



VERBANDS-INTERN

IM GEISTE VIRCHOWS



„Die Freiheit ist nicht die Willkür, beliebig zu handeln, sondern die Fähigkeit, vernünftig zu handeln.“

„Vertraut dem Volke und arbeitet für dasselbe.“

„Die Medizin ist eine soziale Wissenschaft, und die Politik ist nichts weiter als Medizin im Großen.“

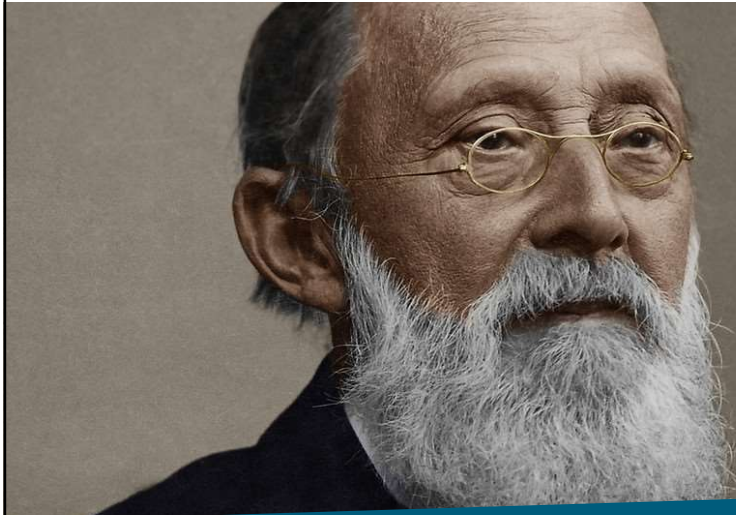
RUDOLF VIRCHOW 1821 – 1902



- | | |
|--------------------|--|
| 1839 – 1843 | Studium (Berlin) |
| 1847 | Habilitation |
| 1848 | Start politisches Engagement: Sozialmedizin |
| 1849 | Lehrstuhl Pathologische Anatomie (Würzburg)
Forschung zur Zellulärpathologie |
| 1856 | Lehrstuhl Pathologie (Berlin) & Charité |
| 1859 – 1902 | Stadtverordnetenversammlung <ul style="list-style-type: none">– Bau von Krankenhäusern– Moderne Kanalisation– Hygienischer Schlachthof |
| 1861 | Gründung Deutsche Fortschrittspartei |
| 1862 – 1902 | Preußisches Abgeordnetenhaus |
| 1880 – 1893 | Deutscher Reichstag <ul style="list-style-type: none">– staatliche medizinische Grundversorgung (vs. Bismarck)– Krankenpflege-Schulen, konfessionslose Ausbildung– kommunale Selbstverwaltung |



200 JAHRE VIRCHOW



*„Zwei Dinge pflegen den
Fortschritt der Medizin
aufzuhalten:
Autoritäten und Systeme.“*

Rudolf Virchow (1821–1902)



VirchowBund
Frei in der Praxis